



AMTSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT WÜNSCHENDORF/ELSTER

Braunichswalde | Endschütz | Gauern | Hilbersdorf | Kauern | Linda | Paitzdorf |
Rückersdorf | Seelingstädt | Teichwitz | Wünschendorf/Elster

10. Ausgabe

28.10.2017

24. Jahrgang

The illustration features a clown with a red nose, wearing a blue jacket over a yellow vest and green pants with black spots. He is holding a large, ornate key. In the background, there is a banner with the text "Die 5. JAHRESZEIT geht wieder los!" and logos for two carnival clubs: "Seelingstädter Carnivals Club e.V." and "VEITSBERGER CARNEVALCLUB". The background is filled with purple and white patterns.

**Die 5. JAHRESZEIT
geht wieder los!**

Die närrische Jahreszeit steht endlich wieder vor der Tür und die Karnevalsvereine in der VG Wünschendorf/Elster laden Sie herzlich ein, den Auftakt mit ihnen gemeinsam zu feiern!

Wann und wo das närrische Volk zugange ist, sehen Sie hier:

SEELINGSTÄDTER CARNEVALS CLUB
Schlüsselübergabe am 11.11., 11:11 Uhr
am Sportlerheim Seelingstädt
... mehr Infos auf Seite 17

VEITSBERGER CARNEVALCLUB
Schlüsselübergabe am 11.11., 11:11 Uhr
am Rathaus Wünschendorf
... mehr Infos auf Seite 19

Fotos: pixplosion, wobigrafie | Pholio.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 25. November 2017. Redaktionsschluss ist der 10. November 2017, 8:00 Uhr.

Öffnungszeiten VG: Di. 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 18:00 Uhr | Do. 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 16:00 Uhr | Fr. 9:00 – 12:00 Uhr

Telefon Wünschendorf: 036603 609977 | Telefon Seelingstädt: 036608 96310 | Web: www.vg-wuenschendorf-elster.de

Amtlicher Teil

Stellenausschreibungen

Stellenausschreibung Linda

Die Gemeinde Linda schreibt die Stelle einer **GemeinDearbeiterin / eines GemeinDearbeiters**, befristet vom 1. November 2017 bis 31. März 2018, öffentlich aus. Einsatzort ist das gesamte Gebiet der Gemeinde Linda.

Die Stelle der GemeinDearbeiterin/des GemeinDearbeiters beinhaltet die Erledigung aller in der Gemeinde anfallenden Aufgaben, insbesondere Winterdienst, Baumpflegearbeiten, Reinigungsarbeiten und Hausmeistertätigkeiten in den Gebäuden der Gemeinde. Die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und umsichtigen Handeln muss vorhanden sein.

Einschlägige Erfahrungen, insbesondere im Winterdienst, sind wünschenswert. Die/Der Bewerber/in muss im Besitz eines gültigen Führerscheins Klasse C bzw. T oder L sein. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit variiert. Die Stelle wird nach TVöD VKA vergütet.

Die ausführlichen Bewerbungsunterlagen sind bis zum 17. November 2017 an die

Gemeinde Linda
Herr Zill persönlich
Kennwort: Bewerbung GemeinDearbeiter Linda
Hauptstraße 14 | 07580 Linda

einzureichen. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Herr Zill zu den Sprechzeiten des Bürgermeisters zur Verfügung.

Stellenausschreibung Rückersdorf

Die Gemeinde Rückersdorf schreibt die Stelle einer **GemeinDearbeiterin / eines GemeinDearbeiters** befristet vom 13. November 2017 bis 31. März 2018 öffentlich aus. Einsatzort ist das gesamte Gebiet der Gemeinde Rückersdorf (Ortsteile Rückersdorf, Reust, Haselbach).

Die Stelle der GemeinDearbeiterin/des GemeinDearbeiters beinhaltet die Erledigung aller in der Gemeinde anfallenden Aufgaben, wie z. B. Winterdienst, Waldarbeiten, Grünflächenpflege, Reinigungsarbeiten etc. und Hausmeistertätigkeiten in den Gebäuden der Gemeinde.

Die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und umsichtigen Handeln muss vorhanden sein. Einschlägige Erfahrungen, insbesondere im Winterdienst sind wünschenswert. Die/Der Bewerber/in muss im Besitz eines gültigen Führerscheins Klasse C sein. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 24 Stunden.

Die ausführlichen Bewerbungsunterlagen sind bis zum 6. November 2017 an die

Gemeinde Rückersdorf
Herr Jakob persönlich
Kennwort: Bewerbung GemeinDearbeiter Rückersdorf
Sprottetal 33 a | 07580 Rückersdorf

einzureichen. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Herr Jakob zu den Sprechzeiten des Bürgermeisters zur Verfügung.

Stellenausschreibung Wünschendorf/Elster

Die Gemeinde Wünschendorf/Elster schreibt zum 1. Januar 2018 die Stelle einer **GemeinDearbeiterin / eines GemeinDearbeiters** öffentlich aus. Einsatzort ist das gesamte Gebiet der Gemeinde Wünschendorf/Elster mit ihren Ortsteilen Miltenfurth, Veitsberg, Wünschendorf, Zossen, Zschorta, Mosen, Meilitz, Untitz, Pösneck, Cronschwitz.

Es ist wünschenswert, wenn die/Der Bewerber/in einen handwerklichen Beruf und gärtnerischer Fähigkeiten und Erfahrungen hat und bereits über Berufserfahrung verfügt.

Die Stelle der GemeinDearbeiterin/des GemeinDearbeiters beinhaltet die Erledigung aller in der Gemeinde anfallenden Aufgaben, wie z. B. Winterdienst, Waldarbeiten, Pflege von Straßenbäumen, Pflege und kleinere Reparaturen von Straßen inkl. Reinigung von Einläufen der Straßenentwässerung, Rasen mähen auf kommunalen Grünflächen, Vor- und Nachbereitung von Gemeindefesten, Reinigungsarbeiten und Hausmeistertätigkeiten in den Gebäuden der Gemeinde. Die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und umsichtigen Handeln muss vorhanden sein.

Die/Der Bewerber/in sollte im Besitz eines gültigen Führerscheins Klasse C sein. Weiterhin sollte die Erlaubnis zum Führen von Motorkettensägen nachgewiesen werden. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Bereitschaft der Bewerberin/des Bewerbers zur Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr wird vorausgesetzt. Die Stelle wird nach TVöD VKA vergütet.

Die ausführlichen Bewerbungsunterlagen sind bis zum 17. November 2017 an die

Gemeinde Wünschendorf/Elster
Herr Geelhaar persönlich
Kennwort: GemeinDearbeiter Wünschendorf
Poststraße 8 | 07570 Wünschendorf/Elster

einzureichen. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Herr Geelhaar zu den Sprechstunden des Bürgermeisters zur Verfügung

Stellenausschreibung Wünschendorf/Elster

Die Gemeinde Wünschendorf/Elster schreibt zum 1. Januar 2018 die Stelle einer **GemeinDearbeiterin / eines GemeinDearbeiters** öffentlich aus. Einsatzort sind die kommunalen Friedhöfe Wünschendorf und Zossen.

Es ist wünschenswert, wenn die/Der Bewerber/in einen handwerklichen Beruf und gärtnerischer Fähigkeiten und Erfahrungen hat und bereits über Berufserfahrung verfügt. Die Stelle der GemeinDearbeiterin/des GemeinDearbeiters beinhaltet die Erledigung aller auf dem Friedhof anfallenden Pflege und Reparaturarbeiten, wie z. B. Pflege der bestehenden Grünanlagen, Sträucher, Büsche und Hecken sowie die Pflege der Urnenengemeinschaftsanlagen, die Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht innerhalb der Friedhöfe und der Zuwegungen (dazu gehört auch der Winterdienst), die Vor- und Nachbereitung von Urnenbeisetzungen auf dem Friedhof und die ordnungsgemäße Überlassung der Trauerhalle für Trauerfeiern.

Die/Der Bewerber/in sollte im Besitz eines gültigen Führerscheins Klasse C sein. Weiterhin sollte die Erlaubnis zum Führen von Motorkettensägen nachgewiesen werden. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 25 Stunden. Die Bereitschaft der Bewerberin/des Bewerbers zur Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr wird vorausgesetzt. Die Stelle wird nach TVöD VKA vergütet.

Die ausführlichen Bewerbungsunterlagen sind bis zum 17. November 2017 an die

Gemeinde Wünschendorf/Elster
Herr Geelhaar persönlich
Kennwort: GemeinDearbeiter Wünschendorf
Poststraße 8 | 07570 Wünschendorf/Elster

einzureichen. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Herr Geelhaar zu den Sprechstunden des Bürgermeisters zur Verfügung.

VG Wünschendorf/Elster

In öffentlicher Gemeinschaftsversammlung vom 19. September 2017 gefasste Beschlüsse

- Die Gemeinschaftsversammlung stellt einstimmig die Jahresrechnung 2011 der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster gemäß § 25 Abs. 1 Thüringer Gesetz über die kommunale Doppik (ThürKDG) fest.

- Die Gemeinschaftsversammlung erteilt einstimmig der Gemeinschaftsvorsitzenden Katrin Dix für das Haushaltsjahr 2011 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 25 Abs. 1 ThürKDG die Entlastung.
- Die Gemeinschaftsversammlung erteilt einstimmig dem stellvertretenden Gemeinschaftsvorsitzenden Herrn Erhard Dörfer, soweit dieser die Gemeinschaftsvorsitzende vertreten hat, für das Haushaltsjahr 2011 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 25 Abs. 1 ThürKDG die Entlastung.
- Die Gemeinschaftsversammlung beschließt einstimmig die Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster samt ihrer Anlagen für das Haushaltsjahr 2017.

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren für den Aus- und Neubau B 7, Altenburg bis Landesgrenze TH/SN – Bau-km 0+000 bis Bau-km 3+755

Die DEGES im Auftrag des Freistaates Thüringen hat für das o. a. Bauvorhaben die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG). Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in der

- Gemeinde Windischleuba, Gemarkungen: Windischleuba, Borgishain, Remsa und Pähnitz (Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“);
 - Gemeinde Gauern, Gemarkung: Gauern (Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/ Elster);
 - Gemeinde Seelingstädt, Gemarkung: Zwirtzschen (Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/ Elster);
 - Stadt Frohburg, Gemarkung: Eschefeld
- in Anspruch genommen.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit **vom 2. November bis 1. Dezember 2017** in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster in der Geschäftsstelle Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der Dienstzeiten

Montag	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Die Planungsunterlagen sind auch zu diesem Zeitpunkt auf der Homepage des Thüringer Landesverwaltungsamtes unter www.thueringen.de/th3/tlvwa/wirtschaft/planfeststellungsverfahren einsehbar. Es wird jedoch darauf verwiesen, dass das in Papierform öffentlich ausgelegte Planexemplar maßgebend für das Planverfahren ist, da Abweichungen bei der elektronischen Wiedergabe nicht vollständig ausgeschlossen werden können.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 15. Dezember 2017, bei dem Thüringer Landesverwaltungamt, Ref. 540, Weimarplatz 4 in 99423 Weimar oder bei der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster Geschäftsstelle Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 S. 3 ThürVwVfG Bundesfernstraßengesetz – FStrG). Einwendungen und Stellungnahmen der

Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 S. 3 ThürVwVfG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleich lautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der

- a) nach landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen des § 63 des Bundesnaturschutzgesetzes anerkannten Vereine
- b) sowie der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen),

von der Auslegung des Plans.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 17a Nr. 1 FStrG). Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 ThürVwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist der Anhörungsbehörde durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs. 6 FStrG).

8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen,

- dass die für das Verfahren und die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde das Thüringer Landesverwaltungamt ist,
- dass über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,
- dass die ausgelegten Planunterlagen die nach § 6 Abs. 3 UVPG notwendigen Angaben enthalten und
- dass die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gem. § 9 Abs. 1 UVPG ist.

Dix, Gemeinschaftsvorsitzende

Ankündigung einer Gewässerstrukturkartierung

am Fuchsbach und an der Weißen Elster in den Jahren 2017 und 2018

Im Auftrag des Freistaates Thüringen (Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie Jena) führt das Planungsbüro Die Gewässer-Experten, Im Alten Breit 1 in 53797 Lohmar eine Gewässerstrukturkartierung am Fuchsbach und an der Weißen Elster durch. Die Gewässereigentümer, Anlieger und Hinterlieger werden gebeten, den Mitarbeitern des Ingenieurbüros nach § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes den Zugang zum Gewässer zu ermöglichen.

Der ökologische Zustand hinsichtlich Morphologie und Durchgängigkeit sind in regelmäßigen Abständen behördlich zu überwachen.

Dix, Gemeinschaftsvorsitzende

Haushaltssatzung

der VG Wünschendorf/Elster für das Haushaltsjahr 2017

Die Gemeinschaftsversammlung hat auf Grund des ThürKDG in der Fassung vom 19. November 2008, zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2016, folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im Ergebnisplan

der Gesamtbetrag der ordentl. Erträge auf	1.276.440 €
der Gesamtbetrag der ordentl. Aufwendungen auf ..	1.276.440 €
Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentl. Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentl. Aufwendungen auf ..	0 €
Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen	0 €
das Jahresergebnis vor Veränderung des Sonderpostens für Belastung aus dem kommunalen Finanzausgleich und vor der Veränderung der Rücklagen auf	0 €
die Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich auf	0 €
die Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich auf	0 €
die Einstellung in die allgemeine Rücklage auf	0 €
die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage auf	0 €
die Einstellung in die zweckgebundene Ergebnisrücklage auf ..	0 €
die Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnisrücklage auf ..	0 €
Ergebnisrücklage auf	0 €
das Jahresergebnis auf	0 €

2. im Finanzplan

der Gesamtbetrag der ordentl. Einzahlungen auf	1.274.940 €
der Gesamtbetrag der ordentl. Auszahlungen auf ...	1.216.440 €
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	58.500 €
der Gesamtbetrag der außerordentl. Einzahlungen auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentl. Auszahlungen auf	0 €
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 €
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	58.500 €
der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	30.500 €
Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ...	-30.500 €
der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €

der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln auf	0 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln auf	0 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern, fremden Finanzmitteln	0 €
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	1.274.940 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	1.246.940 €
Veränderung d. Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	28.000 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Investitionskredite

Investitionskredite werden nicht festgesetzt.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 65.000 Euro.

§ 5 Umlage der Verwaltungsgemeinschaft

Gemeinde	EW 31.12.2015	Umlage je Einwohner in €	Umlage gesamt in €
Braunichswalde	607	110,00	66.770,00
Endschütz	334	110,00	36.740,00
Gauern	113	110,00	12.430,00
Hilbersdorf	215	110,00	23.650,00
Kauern	401	110,00	44.110,00
Linda	452	110,00	49.720,00
Paitzdorf	424	110,00	46.640,00
Rückersdorf	737	110,00	81.070,00
Teichwitz	103	110,00	11.330,00
Seelingstädt	1373	110,00	151.030,00
Wünschendorf	2927	110,00	321.970,00
Gesamt	7686	110,00	845.460,00

§ 6 Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 16.875 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2015 560.000 €

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2016 685.000 €

31.12.2017 685.000 €

§ 8 Inkrafttreten

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft Wünschendorf, den 19. September 2017

Katrin Dix, Gemeinschaftsvorsitzende (Siegel)

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Mit Beschluss 950/2017/0010 vom 19. September 2017 hat die Gemeinschaftsversammlung die Haushaltssatzung 2017 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen beschlossen. Die Haushaltssatzung 2017 der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO und Schreiben des Landratsamtes Greiz vom 10. Oktober 2017 kann die Satzung vorzeitig bekannt gemacht werden.

Auslegungshinweis

Nach § 57 (3) Thüringer Kommunalordnung liegt der Haushaltsplan 2017 vom 1. bis 15. November 2017 während der üblichen Dienststunden in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, öffentlich aus. Gemäß § 27a Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG) können die Unterlagen auch auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster unter www.vg-wuenschendorf-elster.de eingesehen werden.

An den gleichen Orten, zu den Sprechzeiten, besteht gemäß § 57 (3) Satz 3 Thüringer Kommunalordnung die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Haushaltplanes bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltjahres.

Gemeinde Endschütz

In öffentlicher GR-Sitzung

vom 14. September 2017 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zwecks einseitiger Dachverlängerung des bestehenden Carports auf dem Flurstück 131/2, Flur 3 der Gemarkung Endschütz das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
- Der Gemeinderat lehnt einstimmig ab, die Grundstücke in der Gemarkung Letzendorf, Flur 3, Flurstücke 133/3, 136/6 und 140/5, an den Antragsteller zu verkaufen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die außerplanmäßige Ausgabe für die Rückzahlung der Bundesmittel im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes in Höhe von 1.191,08 Euro in der Haushaltsstelle 58000.710000. Die Mehrausgaben werden durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer – HHSt 90000.003000 in Höhe von 1.100,00 Euro und bei den Konzessionsabgaben – HHST 81000.220000 in Höhe von 91,08 Euro gedeckt.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Arbeiten zur Schlämmung des Dorfteichs in Endschütz an die Firma Forst- und Teichwirtschaft Marc Schaller aus Wolfersdorf zu vergeben. Die Finanzierung erfolgt aus der Haushaltsstelle 69000.510000 – Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens – Wasserläufe.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Firma René's Bauleistungen aus Langenbernsdorf mit dem Bau von Entwässerungsmulden in Letzendorf auf der Grundlage des Angebotes vom 4. September 2017 zu beauftragen.

Gemeinde Paitzdorf

Bebauungsplan Wohngebiet „Mennsdorf-West“, 1. Änderung mit Teilaufhebung

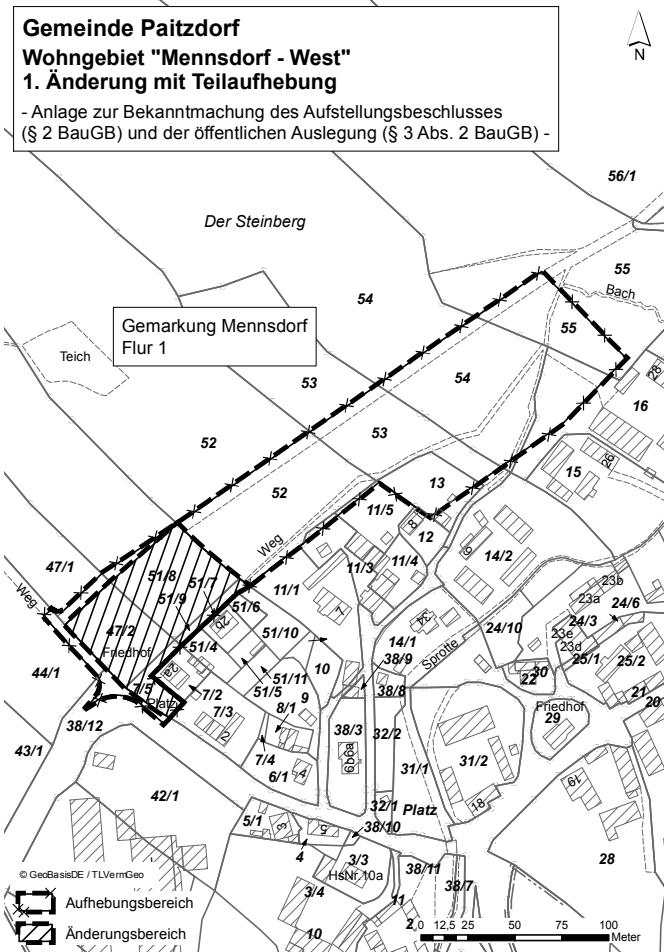
Öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 BauGB und der öffentlichen Auslegung des Entwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Paitzdorf hat in seiner Sitzung am 2. Oktober 2017 gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Wohngebiet „Mennsdorf-West“, 1. Änderung mit Teilaufhebung im Ortsteil Mennsdorf gefasst. Planungsziel ist die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnbebauung für den in der Anlage gekennzeichneten Bereich.

Das Verfahren wird nach den Vorschriften des § 13b BauGB i. V. m. §§ 13 und 13a BauGB im beschleunigten Verfahren geführt, so dass die Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB nicht notwendig ist. Zudem wird gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Beteiligung der

Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Des Weiteren hat der Gemeinderat der Gemeinde Paitzdorf in der o. g. Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Mennsdorf-West“, 1. Änderung mit Teilaufhebung in der Fassung vom 25. September 2017 in der Abgrenzung gem. Anlage und die dazugehörige Begründung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange bestimmt.



Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich der Begründung und der Biotoptypenkarte liegen in der Zeit vom Montag, 6. November 2017, bis einschließlich Freitag, 8. Dezember 2017, gem. § 3 Abs. 2 BauGB

in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster in den Geschäftsstellen in der Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, sowie Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, während der nachfolgenden Dienstzeiten öffentlich aus:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Entwurf schriftlich oder während der o. g. Zeiten zur Niederschrift vorgebracht werden. Den Entwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Mennsdorf-West“, 1. Änderung mit Teilaufhebung können Sie auch auf der Internetseite des Planungsbüros GÖL mbH unter www.goel.de/bauleitplaene.html einsehen/herunterladen.

Das Satzungsgebiet befindet sich im Nordwesten des Ortsteiles Mennsdorf unmittelbar an den Friedhof des Ortes angrenzend. ►

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, so weit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Paitzdorf, den 14. Oktober 2017

Trillitzsch, Bürgermeister

Gemeinde Rückersdorf

In öffentlicher GR-Sitzung vom 21. September 2017 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Antrag zum Bau einer Brücke in Haselbach zum Flurstück 57, Flur 1, Gemarkung Haselbach, einvernehmlich zu.
 - Vorhandene Abflussleitungen nicht schließen
 - Hochwassergefahr.
 - Öffentliche Leitungen dürfen nicht beeinträchtigt werden.
 - Öffentliche Baumaßnahmen gehören dem Bauherr
 - finanziell.
 - Sämtliche öffentliche Leitungen müssen außerhalb des Baukörpers und freizugänglich liegen.
- Die Gemeinde Rückersdorf stimmt einstimmig dem Entwurf zur Satzung über die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Braunichswalde, Ergänzungssatzung mit den Ergänzungsflächen E1, E2, E3 und E4 zu. Hinweise und Bedenken werden nicht erhoben.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Rückersdorf stimmt einstimmig dem Entwurf der Satzung über die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Vogelgesang, Ergänzungssatzung Vogelgesang mit Ergänzungsflächen Flurstücke 16/10, 14, 15, und 19/3 zu. Einwände, Hinweise oder Bedenken werden nicht erhoben.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beschaffung und Installation des Laptop für das Büro des Bürgermeisters an den günstigsten Anbieter, die Firma Dynatech & Translatorworld, Am Brand 4, 07580 Rückersdorf, zum Angebotspreis von 1.962,93 Euro zu vergeben.

Die notwendigen finanziellen Mittel werden in der Haushaltsstelle 02000.935000 – Erwerb bewegliche Sachen des Anlagevermögens durch eine zusätzliche Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage – HHST 91000.310000 gedeckt.

Gemeinde Wünschendorf/Elster

In öffentlicher GR-Sitzung vom 21. September 2017 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf beschließt mehrheitlich die Planungsleistung Erstellung Projekt Umnutzung Bahnhof und Außengelände (Leistungsphasen 1 – 3) an das Büro Planungs- und Ingenieurbüro Janßen, Brunnenstraße 68, 07580 Ronneburg, zu vergeben.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf beschließt einstimmig die sanierungsrechtliche Genehmigung zur Errichtung eines Vordaches am Wohnhaus Weidaer Straße 15 zu erteilen.

Die Kragweite vom Haus soll 2,60 m betragen und die Eindeckung des Daches soll mit roten Dachziegeln erfolgen.

Mitteilungen anderer Behörden

Beseitigung von unerwünschtem Pflanzenbewuchs auf Wegen und Plätzen

Die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf Nichtkulturlandflächen ist nicht erlaubt! Dies betrifft alle Flächen, die nicht landwirtschaftlich, gärtnerisch oder forstwirtschaftlich genutzt werden z. B. Straßen, Gehwege, befestigte bzw. versiegelte Plätze und Wege, Straßenränder, befestigte bzw. versiegelte Hof- und Betriebsflächen. Ausnahmen sind nur mit Genehmigung des Landwirtschaftsamtes möglich! Ausnahmegenehmigungen können nur unter folgenden Voraussetzungen erteilt werden:

- vordringlich angestrebter Zweck (z. B. Verkehrssicherheit)
- mit zumutbarem Aufwand ist der Zweck auf andere Art (biologisch, mechanisch, thermisch) nicht erzielbar
- öffentliches Interesse, insbesondere der Schutz der Gesundheit von Mensch, Tier und des Naturhaushaltes, sind nicht beeinträchtigt

Begründungen, die lediglich z. B. auf Ordnung und Sauberkeit oder finanziellen Einsparungen basieren, stellen keinen hinreichenden Zweck dar. Generell müssen vorbeugende Maßnahmen und der Einsatz alternativer Verfahren vorrangig durchgeführt werden (z. B. bauliche Art, regelmäßige mechanische Reinigung). Diese sind auch mit höherem finanziellem Aufwand zumutbar. Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist die Anwendung von PSM genehmigungsfähig für:

- Verkehrsflächen (z. B. Schienenwege, Straßen, befestigte Wege, Flugbetriebsflächen)
- Anlagen des Militärs, des Bundesgrenzschutzes, der Polizei, der Feuerwehr
- Anlagen der Energieversorgung (z. B. Umspannwerke)
- Sendeanlagen der Telekommunikation und des Rundfunks
- Anlagen mit besonderer Korrosions-, Brand- und Explosionsgefahr (Raffinerien, Depots)
- Sportanlagen, die nicht begrünt sind
- Betriebsflächen in Ausnahmefällen

Der Antrag auf Ausnahmegenehmigung ist schriftlich unter Verwendung eines Vordruckes http://www.thueringen.de/th9/tll/pflanzenproduktion/pflanzenschutz/formulare_antraege/index.aspx im örtlich zuständigen Landwirtschaftsamt zu stellen. Antragsberechtigt sind Nutzer oder Eigentümer der zu behandelnden Flächen. Dem Antrag ist der Nachweis über die Sachkunde zur Anwendung von PSM der ausführenden Person beizufügen.

Die Erteilung der Genehmigung kann mit weiteren Auflagen verbunden sein. So werden i. d. R. Wiederbetretungsfristen festgelegt, deren Einhaltung durch Absperrung der behandelten Fläche sicherzustellen ist. Das Genehmigungsverfahren zur Erteilung einer Ausnahmegenehmigung ist kostenpflichtig.

Zur Beseitigung von unerwünschtem Pflanzenbewuchs auf den genannten Flächen können mechanische oder thermische Alternativverfahren genutzt werden. Ein entsprechendes Merkblatt finden Sie unter: <https://www.isip.de/isip/servlet/isip-de/regionales/thueringen/haus-und-kleingarten/merkblaetter>

Gemäß des „Erlasses zur Genehmigungserteilung für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auf Freilandflächen, die nicht landwirtschaftlich, gärtnerisch oder forstwirtschaftlich genutzt werden“ des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft vom 4. Januar 2017 ist die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für den Haus- und Kleingartenbereich grundsätzlich nicht möglich. Telefonische Auskunft zu dieser Problematik erhalten Sie von den Mitarbeitern für Pflanzenschutz im Landwirtschaftsamt Zeulenroda unter 036628 670 bzw. der Servicestelle in Großenstein unter 036602 51230.

Landwirtschaftsamt Zeulenroda

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir zur Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft „An der Bummlerquelle“ recht herzlich ein.

Termin: 24. November 2017 | 19:00 Uhr

Ort: Gaststätte „Zur guten Quelle“ Frießnitz

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Aufnahme der neuen Mitglieder per Beschluss
4. Bericht des Geschäftsführers zum vergangenen Jahr
5. Aktuelle Informationen und weitere Vorgehensweise
6. Sonstiges
7. Aktualisierung der persönlichen Daten aller Mitglieder
(Bitte unbedingt alle relevanten Daten mitbringen, um evtl. Korrekturen mitzuteilen, z. B. Änderungen zur Anschrift, Bankverbindung, zu den Flächenangaben und -größen, zur Steuernummer usw.)

gez. Drath, Vorstandsvorsitzende

Hinweis: Im Anschluss an die Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft findet noch die Sitzung der angegliederten Silbergrund Forst-GbR statt. Wir bitten alle Mitglieder dringend um ihre Teilnahme

Ende amtlicher Teil

Impressum – Amtsblatt der VG Wünschendorf/Elster

Bezugsbedingungen:

1. Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster.
2. Jahresabonnement für alle nicht im Gebiet der Mitgliedsgemeinden Wohnenden gegen Erstattung der Versandkosten. Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 1. November des laufenden Jahres vorliegen.
3. Im Bedarfsfall können Einzelexemplare nach Erscheinen des jeweiligen Mitteilungsblatts kostenlos in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, abgeholt oder gegen Erstattung des Portos bezogen werden.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Poststraße 8 | 07570 Wünschendorf/Elster

Erscheinung und Auflage: monatlich, bei Bedarf öfter, 4.000 Stück

Verantwortlich: Vorsitzende, Frau Dix

Beiträge bitte an: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Amtsblatt VG Wünschendorf/Elster
Ronneburger Straße 68 a | 07580 Seelingstädt
Tel.: 036608 96317 | Fax: 03660 8 96325
E-Mail: franke@wuenchendorf.de

Anzeigenannahme: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR
Dorfstraße 10 | 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506
E-Mail: wuenschendorf@nico-partner.de

Geschäftsstellen in Wünschendorf und Seelingstädt

Geschäftsstelle der VG in Wünschendorf

Poststraße 8, 07570 Wünschendorf

Tel.: 036603 88245

Geschäftsstelle der VG in Seelingstädt

Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt

Tel.: 036608 96310

Öffnungszeiten beider Geschäftsstellen

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr

Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

In beiden Geschäftsstellen besteht für Bürger der VG Wünschendorf/Elster die Möglichkeit, behördliche Angelegenheiten zu klären. Das Einwohnermelde- und Passamt befindet sich in beiden Geschäftsstellen.

Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungskalender

04.11.2017

Begleithundeprüfung – Wanderpokal der Kreisgruppe 6 (Osthüringen), Hundesportverein Wünschendorf e. V.

08.11.2017 | 16:00 Uhr

Tanzen für Fitness und gute Laune in der „Elsterperle“ in Wünschendorf

10.11.2017 | 18:00 Uhr

Martinstag mit Lampionumzug von der Veitskirche zur Grundschule Wünschendorf

11.11.2017 | 11:11 Uhr

Schlüsselübergabe am Rathaus Wünschendorf durch den Veitsberger Carnevals Club e. V.

11.11.2017 | 11:11 Uhr

Schlüsselübergabe am Sportlerheim Seelingstädt durch den Seelingstädt Carnevals Club e. V.

18.11.2017 | 19:00 Uhr

Braunichswalder Kirmes

22.11.2017 | 16:00 Uhr

Tanzen für Fitness und gute Laune in der „Elsterperle“ in Wünschendorf

02.12.2017 | 18:00 Uhr

Märchenaufführung am Feuerwehr- und Bürgerhaus Rückersdorf

Herzlichen Glückwunsch

Gerhard Halbauer

Braunichswalde

Bernd Müller

Braunichswalde

Gerd Brückner

Paitzdorf

Margitta Weisser

Haselbach

Horst Weiß

Seelingstädt

Rolf Joachim

Wünschendorf/Elster

Charlotte Schulze

Wünschendorf/Elster

Erhard Lochner

Meilitz

Dr. Karl Opelt

Mosen

Jürgen Fuchs

Mosen

Gabriele Pfennig

Wünschendorf/Elster

Bernd Scholz

Meilitz

Ernst-Christian Rösner

Wünschendorf/Elster

Günter Strobel

Wünschendorf/Elster

Magdalena Aurich

Zschorta



Allen Altersjubilaren, auch denen, die namentlich nicht genannt wurden, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst: Notruf 112

Die Arztpraxis von Dr. Kaiser in Braunschwalde ist vom 16. bis 29. November 2017 wegen Urlaub geschlossen. Die Vertretung übernimmt die Arztpraxis Dr. Leonhardt in Seelingstädt.

Notfallsprechstunde: Tel.: 0365 24929

Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Straße 14

Mo., Di., Do. 18:00 – 21:00 Uhr

Mi., Fr. 13:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 08:00 – 21:00 Uhr

Kindernotfallsprechstunde: Tel.: 0365 24929

Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Straße 14

Mo. – Fr. 19:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 09:00 – 14:00 Uhr | 19:00 – 21:00 Uhr

Bereitschaftsdienst: Tel.: 116117

Mo., Di., Do. 18:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Mi., Fr. 13:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Sa., So., Feiert.

Brückentage 07:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Augenärztlicher Notfalldienst: Tel.: 0365 24929

Zahnärztlicher Notdienst: Tel.: 01805 908077

Schadstoffmobil

Seelingstädt 09.11.2017

- jeden 2. Do. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Recyclinghof, ehemals Wismut (SUC GmbH)

Ronneburg 15.11.2017

- jeden 3. Mi. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Recyclinghof, Paitzdorfer Straße

Weida 21.11.2017

- jeden 3. Di. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Recyclinghof, Geraer Landstraße 12

Die Anmeldung von Sperrmüll und Elektrogeräten erfolgt über die Tel.-Nr. 0365 8332150.

Kirchennachrichten

Gottesdienste Kirchspiel Großenstein

Sonntag, 29.10.2017 | 09:00 Uhr Linda

Sonntag, 05.11.2017 | 09:00 Uhr Braunschwalde

Sonntag, 05.11.2017 | 10:15 Uhr Vogelgesang

Samstag, 11.11.2017 | 17:00 Uhr Linda, Martinsfest

Sonntag, 12.11.2017 | 10:15 Uhr Gauern

Sonntag, 19.11.2017 | 09:00 Uhr Linda

Veranstaltungen

Mittwoch, 01.11. und 15.11.2017

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 7

Dienstag, 07.11.2017

14:00 Uhr Frauenkreis in Linda

Dienstag, 14.11.2017

14:00 Uhr Gemeindenachmittag in Braunschwalde

Mittwoch, 08.11. und 22.11.2017

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 8



SV Seelingstädt – Rückersdorf

Sportlerinnen und Sportler zum Elster Marathon in Gera stark vertreten

Unser letzter Cross vor den wohlverdienten Herbstferien stand an und die Sportlerinnen und Sportler des SV Seelingstädt – Rückersdorf waren fit für den Lauf im Hofwiesenpark in Gera.



jeweils v. l. n. r.: 1. Reihe Lena Neugebauer, Melina Müller | 2. Reihe Hanna Gützlaff, Mariella Knorre, Hanna Franke, Marie Franke, Julia Plecher | 3. Reihe Charlott Gützlaff, Ronja Hammerschmidt, Simon Ackermann

Lena, Hanna F., Marie und Melina stand der 800-m-Lauf bevor, die Großen starteten über 3 km. Die Platzierungen:

Lena Neugebauer (AK7): 1. Platz

Hanna Franke (AK8): 1. Platz

Marie Franke (AK8): 2. Platz

Melina Müller (AK9): 1. Platz

Hanna Gützlaff (AK12): 3. Platz

Mariella Knorre (AK13): 4. Platz

Charlott Gützlaff (AK15): 2. Platz

Simon Ackermann (AK15): 2. Platz

Ronja Hammerschmidt (AK16): 1. Platz

Herzlichen Glückwunsch an alle Sportlerinnen und Sportler für die erfolgreiche Teilnahme am Wettkampf in Gera!

Spiel und Spaß im Trainingslager 2017



Mit einer kleinen Truppe starteten wir in unser Trainingslager im Waldpark Grünheide. Vom 21. bis 24. September 2017 wurde fleißig an einer guten Form für die noch anstehenden Wettkämpfe gearbeitet.

Die täglichen zwei bis drei Trainingseinheiten steckten voller Spiel, Spaß und Spannung und machten in allen

Unten: Pascal Blauhut, Simon Ackermann, Charlott Gützlaff | Mitte: Ronja und Kiran Hammerschmidt und oben Jason Kommant (v. l. n. r.)

Disziplinen fit. Für das Technik- und Koordinationstraining sowie für die Kraft- und Spieleinheiten wurde die große Sporthalle ausgiebig genutzt. Zu Laufeinheiten ging es über Stock und Stein im Gelände des Vogtlandes.



Simon Ackermann, Kiran Hammerschmidt, Ronja Hammerschmidt, Charlott Gützlaff, Jason Kommant, Julia Plecher (v. l. n. r.)

Eine willkommene Abwechslung vom Trainingsalltag war der Besuch der Badegärten in Eibenstock und der Kletterwald in Grünheide. Die dann noch freien Minuten wurden mit spaßigen Tischtennisspielen in unserer Unterkunft ausgefüllt.

Vielen Dank an die Begleitpersonen Jens Sonntag, Ramona Kommant und Regina Hilbert für ihr Engagement, sowie allen weiteren Eltern, die zum Gelingen des Trainingslagers beigetragen haben.

Julia Plecher, Trainerin | SV Seelingstädt – Rückersdorf

2. Adventsstaffel
des SV Seelingstädt - Rückersdorf

Wann?	Samstag, 02.12.2017 09:30 - 12:30 Uhr
Wo?	Sporthalle GS Rückersdorf
Wer?	Kinder von 3-6 Jahren
Was?	Weihnachtlicher Staffelwettbewerb in der Leichtathletik

Ihr habt Lust mit Eurem Kindergarten an unserer Adventsstaffel teilzunehmen?
Pro Staffel 5 Kinder: Altersklassen 3-4 Jahre und 5-6 Jahre
Jede Staffel sollte von einer Erzieherin begleitet werden.
Anmeldung: 015127079444 oder julia@plecher.net
Eltern und Großeltern sind recht herzlich zum Anfeuern eingeladen!
Es warten Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Euch!

Straßensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Dies diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. – Landesverband Thüringen wird im Zeitraum vom 30. Oktober bis 19. November 2017 (Volkstrauertag) in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Eine Sammlungserlaubnis des Thüringer Landesverwaltungsamt vom 18. August 2017 mit dem AZ: 200.12-2152-10/17 TH liegt vor.

Ordnungsamt

Dörfel-Gymnasium Weida

Zu Besuch im Erfurter Landtag

Die Schüler der Klassen 9 a und 9 b des Georg-Samuel-Dörfel-Gymnasiums Weida besuchten am 14. September 2017 auf Einladung des CDU-Abgeordneten Volker Emde den Landtag in Erfurt. Herr Büttner – unser Begleiter für diesen Tag – begrüßte uns bei unserer Ankunft recht herzlich.



Zu Besuch im Erfurter Landtag: Schüler und Schülerinnen des Dörfel-Gymnasiums Weida (Foto: Frank Poser)

Nachdem jeder seinen Besucherausweis erhalten hatte, hörten wir zuerst den einstündigen Vortrag einer Mitarbeiterin über die Gründung des Landes Thüringen sowie die Funktion des Landtags. Außerdem erläuterte sie uns die derzeitige Sitzverteilung im Landtag und welch langen Weg ein neues Gesetz nehmen muss. Danach gingen wir gemeinsam in den Plenarsaal und nahmen auf der Besuchertribüne Platz. Hier erfuhren wir noch mehr über die Aufgaben der Parteien und des gesamten Landtags.

Nach dem Mittagessen folgte dann eine Gesprächsrunde mit dem Parlamentarischen Geschäftsführer der CDU Fraktion Volker Emde. Er berichtete zuerst über seinen Weg in die Politik und welche aktuellen Probleme in unserer Region zu lösen sind. Außerdem sprach er über die Aufgabenbereiche verschiedener Politiker und wie eine Fraktionssitzung abläuft. Anschließend nahm er sich noch Zeit, um all unsere Fragen sehr sachlich und ausführlich zu beantworten. Schwerpunkte waren dabei die Schul- und die Flüchtlingspolitik, zum Beispiel: „Wie will man zukünftig den Lehrermangel an Schulen vermeiden?“ oder „Wird es in der Zukunft wieder verstärkt Grenzkontrollen geben?“ Wir möchten uns für die Organisation und Durchführung dieses sehr interessanten und informativen Tages noch einmal recht herzlich bedanken.

Lisa Bergner, 9 b

Grundschule Wünschendorf

Wünschendorfer Grundschüler beim jährlichen Crosslauf 2017

Am Mittwoch, dem 13. September 2017, fand unter sehr windigen Bedingungen unser Crosslauf, diesmal rund ums Schulgelände, statt. Alle Mädchen und Jungen der ersten bis vierten Klasse absolvierten die 400- bzw. 800-m-Strecke. Eltern und Großeltern feuerten ihre Kinder an der Strecke entlang an. Das beflogelte die Kinder zu höchsten Leistungen. Es hat allen großen Spaß gemacht.



Die kommende Woche darauf fand im Morgenkreis für alle Kinder die Siegerehrung statt. Die ersten drei Mädchen und Jungen jeder Klassenstufe wurden mit einer Urkunde geehrt.

I. Kradorf, Sportlehrerin

Regelschule Berga

Aus der Regelschule Berga Abschlussfahrt in die Bispinge Heide

Voller Vorfreude fuhren wir vom 4. bis zum 8. September 2017 in die Bispinge Heide, um dort eine erlebnisreiche, spaßige und zugleich lehrreiche Abschlussfahrt zu erleben. Uns begleiteten dabei die Regelschule Weida sowie unsere Klassenlehrerin Frau Schaller und Herr Dobiasch. Als Unterkunft bewohnten wir schöne und moderne Ferienhäuser im Center Parc Bispinge Heide. Hierbei stand unser Aufenthalt auch unter dem Motto: „Selbstverpflegung“. So lernten wir zu kochen, mit Geld umzugehen und bekamen mit, dass eine Spülmaschine auch fern von zu Hause nicht von Geisterhand ausgeräumt wird.

In Center Parcs selbst hatten wir die Möglichkeit, kostenlosen Eintritt in ein wundervolles Tropenbad zu genießen. Aber auch außerhalb Center Parcs unternahmen wir sehr viele unterhaltsame und interessante Aktivitäten. Nachdem wir uns also am Montag einlebten, fuhren wir am nächsten Tag in den Heidepark Soltau. Welche physikalischen Kräfte auf unseren Körper wirken können, spürten wir dort, als wir die zahlreichen Achterbahnen oder Wildwasserbahnen fuhren. Dabei wuchs nicht nur unser Wissen, sondern es stieg auch unser Adrenalin.

Mittwoch verbrachten wir in der schönen Hansestadt Hamburg. Mit einer Barkasse schipperten wir durch den Hamburger Hafen und die Speicherstadt und erfuhren Wissenswertes über Handel, Arbeitsplätze und den Schiffsverkehr. Eine Geschichtsstunde der besonderen Art erlebten wir im Hamburger Dungeon. Dabei wurden uns auf zugleich gruselige und interessante Art und Weise 600 Jahre Geschichte dieser Stadt erzählt. Geführt von fantastischen und großartigen Schauspielern wurde so manch einem das Fürchten gelehrt, jedoch kam auch der Spaß nicht zu kurz.



Unser Biologiewissen erweiterten wir am Donnerstag im groß angelegten Serengeti-Park Hodenhagen. Mit einem Safaribus durchquerten wir das Gelände, erlebten wilde Tiere aus aller Welt hautnah und nahmen viele Informationen mit nach Hause. Es war eine tolle Woche, an die wir gerne zurückdenken werden.

Christian Schmidt und Anna Fülle, Klasse 10

Pralinen, Schiefer und ganz viel Wald

Unsere Klassenfahrt nach Lauenstein im fränkischen Wald begann am Montagmorgen, dem 15. September 2017, in Weida auf dem Bahnhof. Wir, das waren die Klassen 6 a und b der Regelschule Berga, fielen schon von weitem durch unser großes Gepäck auf. Es musste ja auch genügend Verpflegung für eine ganze Woche eingepackt werden und natürlich auch Arbeitskleidung und wetterfeste Sachen. Da ahnten wir noch nicht, wie dringend wir diese benötigen würden.



Es ging also los auf große Fahrt und gegen Mittag kamen wir im Jugendwaldheim an. Nach einer Stärkung ging es auch direkt mit einer sieben Kilometer langen Wanderung durch den Wald los, bei der wir erste Kenntnisse zum Thema Bäume auffrischen konnten. Leider fing es pünktlich zu Beginn unseres Ausflugs an zu regnen und das sollte sich in dieser Woche auch

nicht mehr groß ändern. Doch das Wetter hielt uns nicht davon ab, den Wald zu erkunden, bei Wind und Wetter selbst Bäume zu fällen und so einen Einblick in die Arbeit eines Försters zu erlangen oder das Örtchen Lauenstein mit seiner Pralinenfabrik und Burg kennen zu lernen. Ebenso nutzten wir den Ausflug nach Ludwigsstadt ins Schiefermuseum, um uns neues Wissen anzueignen.



Das Highlight war aber dann doch der letzte Tag mit dem Abstecher ins „Saalemax“ in Rudolstadt. Beim Rutschen, im Wellenbad oder einfach beim Ausruhen im warmen Wasser konnten wir dem Regenwetter entkommen und es uns gut gehen lassen.

Und so ging die Woche schnell vorüber und es hieß am Freitag Koffer wieder einpacken und zurück nach Thüringen

fahren mit vielen tollen Eindrücken, Erfahrungen, nassen Sachen und einer Menge Waldwissen.

Klasse 6 a und 6 b

Wir waren wieder dabei – Laufen mit Herz 2017

20. September 2017. Zum 15. Mal jährte sich die Aktion „Laufen mit Herz“ in Gera, wir als Regelschule Berga waren zum dritten Mal dabei. Fast ein Selbstläufer war die Bildung der Teams in diesem Jahr, zwölf gingen ins Rennen, darunter sogar ein Elternteam der Klassenstufe 5.



Es war leicht, sich von der tollen Atmosphäre im Geraer Stadion anstecken zu lassen, die Beine bewegten sich fast von selbst, die Läufermassen motivierten auch den ungeübtesten Läufer zu Höchstleistungen und dabei immer mit einem Lächeln auf dem Gesicht.

Die ungewohnten Laufübungen zeigten am nächsten Tag ihre Wirkung, denn der Muskelkater in Oberschenkeln und Waden hatte fast jeden im Griff.

Respekt und großer Dank an alle Sponsoren und Läufer die sich uneigennützig für einen guten Zweck so ins Zeug legten.

Weitere Fotos finden Sie auf unserer Homrepage unter www.schule-berga.de | Fotoarchiv.

Heike Zöller, Schulleiterin

Aus dem Tierheim Weida

Liebe Tierfreunde!

Katze Beli sucht ein neues Zuhause. Sie ist kastriert, ca. 1 bis 2 Jahre, sehr lieb und verschmust.

Außerdem suchen mehrere **Katzenwelpen** ein Zuhause. Die kleinen Miezen sind 12 bis 16 Wochen alt und haben die Farben getigert, schwarz, schwarz-weiß und weiß-getigert.



Katze Beli (links) und stellvertretend einer unserer Katzenwelpen

Ein Graupapagei ist in 07570 Weida, Gräfenbrücker Straße, in der Nacht vom 18. auf den 19. September 2017 aus unserer Außenvoliere entflohen. Hermine ist ein eher kleiner, 9 Jahre alter Graupapagei. Nach einem Katzenangriff auf ihren Partner wurde die Voliere wahrscheinlich nicht richtig verschlossen.



Hermine ist eine Handaufzucht und darum mit Menschen sehr vertraut. Wir sind sicher, wenn ihr draußen nichts zugestochen ist, wird sie die Nähe zu Menschen suchen. Hermine ist gekennzeichnet und gemeldet, nur ihr Ring wurde entfernt, weil sie ihn immer mit ihren Krallen selbst abmachen wollte. Bitte haltet die Augen auf, ob ihr Hermine nicht irgendwo seht. Und falls sie jemand gefunden hat, dann bringt sie bitte ins Tierheim oder informiert die Familie, alles andere wäre Unterschlagung und ist strafbar.

Hinweise bitte an Mobil 0160 97593914, Tel. 036603 239412 oder Fax 036603 239413. Bitte haltet die Augen auf, schaut in Bäume oder achtet auf ungewöhnliche Vogelstimmen.

Ein Dankeschön an die Druckerei Wüst, welche uns durch die schnelle Veröffentlichung sehr unterstützt.

Das Tierheim Weida Team

Ihre Danksagungen

Herzlichen Dank

Mit diesem Gruß verbinde ich meinen Dank für die herzlichen Glückwünsche, liebevollen Geschenke und die Wertschätzung die ich zu meinem

65. Geburtstag

von meiner Familie, den Mitarbeitern, Verwandten, guten Bekannten und allen weiteren Gratulanten entgegennehmen durfte.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich, auch im Namen meiner Frau Karin und unserer beiden Kinder Yvonne und Elmar, für die herzlichen Glückwünsche anlässlich **unseres 25. Firmenjubiläums**.

Reinhard Schröter



*Wir kennen uns schon lange,
stets waren wir ein Paar
und nun ist vergangen das 50. Jahr*

Anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

ein herzliches Dankeschön an alle, die uns mit lieben Glückwünschen, Blumen, Geschenken und Geldzuwendungen erfreuten.

Ein besondere Dank gilt allen, die im Landschulheim, in der St.-Johannis-Kirche Seelingstädt und im Feuerwehrhaus Haselbach mit dazu bei getragen haben, dass wir ein ganz besondere Fest feiern durften.

Herzlichst

**Bärbel und Friedbert
Markert**

im September 2017



Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei meiner Familie, Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn sowie der Bürgermeisterin Regina Hilbert und Herrn Pfarrer von Ochsenstein recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern.

Friedgard Hans

Chursdorf, im September 2017

Foto: Frank Radel | Pixelio.de



*In den Stunden des Abschieds durften wir erfahren,
wieviel Zuneigung meinem lieben Ehemann und
lieben Vati entgegebracht wurde.*

Fritz Brechlin

* 06.09.1951 † 30.08.2017

*Wir danken allen von Herzen, die sich mit uns in
stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.*

*In liebevoller Erinnerung
Gudrun und Isabell Brechlin*



© Ruth Rudolph, Pixelio.de

Seelingstädt und Chemnitz, im September 2017

*In den Tagen des Abschieds durften wir erfahren,
wie viel Wertschätzung und Achtung unseren
lieben Entschlafenen*

Rudolf Haase

entgegebracht wurde. Allen Freunden, Nachbarn und Bekannten danken wir für Ihre Abteilnahme, die Sie auf so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank gilt dem Bestattungshaus Francke für die Unterstützung in der schweren Zeit, sowie der „Pflege daheim“.

In stiller Trauer

Karin Haase
im Namen aller Angehörigen



Gemeinde Braunschwalde



Braunschwalder Kirmes

18. November 2017 | 19:00 Uhr

Wir laden Sie recht herzlich zum Kirmestanz am Samstag, dem 18. November 2017, bei Musik vom Feinsten mit der Band „Cori Live“ auf dem Saal in Braunschwalde ein! Abendessen gibt es gegen Vorbestellung von 19:00 bis 20:00 Uhr. Ab 20:00 Uhr ist für Live-Musik und Unterhaltung gesorgt!

Bestellung für Abendessen bis 11. November 2017 an Lars Petzold, Tel 036608 90452 oder Mobil 01727838154.

Am Kirmessonntag, dem 19. November 2017, findet ab 10:00 Uhr der „traditionelle Kirmesfrühschoppen“ im Sportlerheim Braunschwalde statt. Für die Umrahmung ist natürlich bestens gesorgt!

Auf euer Kommen und gute Stimmung hofft die Sportgemeinschaft Braunschwalde

U. Porsch, SG Braunschwalde

2-Raum-Wohnung zu vermieten

in Braunschwalde, 70,5 m², im Erdgeschoss mit separatem Eingang, sonnige Lage, gute Ausstattung, Fußbodenheizung, Stellplatz/Carport möglich

Anfragen unter Tel. 036608 2603



Gemeinde Endschütz

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgersmeisters findet **jeden ersten Montag des Monats, in der Zeit von 19:00 bis 20:00 Uhr**, im Gemeindehaus Endschütz, statt. Weiterhin besteht die Möglichkeit des telefonischen Kontaktes unter 0175 8501063.

Heino Vetterlein, Bürgermeister

Bürgerinformation – Ortsteil Letzendorf

Im Ortsteil Letzendorf werden Ende Oktober/Anfang November 2017 auf der Dorfstraße Wasserabläufe im Straßenbereich installiert. In diesem Zusammenhang ist mit einer Verkehrseinschränkung zu rechnen. Um Rücksichtnahme wird gebeten!

Heino Vetterlein, Bürgermeister

Einladung

3. November 2017 | 19:30 Uhr

Die öffentliche Verkehrsteilnehmerschulung mit Herrn Tolle von der Verkehrswacht findet am 3. November 2017, um 19:30 Uhr, im Feuerwehrhaus Endschütz, statt.

Gemeinde Hilbersdorf

Rückblick auf unser Vereinsfest

Am 16. September 2017 bangten alle: „Na, hält das Wetter oder wird es regnen?“ Der Himmel sah sehr wolkenbehangen aus. Doch das Wetter hielt und es wurde ein sehr schöner Nachmittag – also ein voller Erfolg! Wir freuten uns über die zahlreichen Gäste aus nah und fern, die sich rege an unseren vielen Attraktionen beteiligten, Preise abräumten und sich zwischendurch ordentlich stärkten.

Möglich ist so ein gelungenes Fest natürlich nur mit vielen Helfern, die freie Zeit opfereten und unermüdlich organisierten, auf- und abbauten, einkauften, bedienten, verkauften, für ein leckeres Essen sorgten und Kaffee kochten. Vielen Dank an alle! Auch ein großes Dankeschön an die Bäckerinnen, die wie jedes Jahr den tollen Kuchen für die Kaffeetafel zauberten. Nicht zu vergessen das leckere Popcorn, welches die Kinder an einer Feuerstelle selbst herstellen konnten. Außerdem gab es die Möglichkeit, auf dem Rücken von Pferden das Fest von oben zu betrachten. Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren:

Agrargenossenschaft Kauern e. G. | Andrea und Ronny Risch | Andrea und Klaus Schlutter | Christine und Gottfried Dicke | Doris Feistel | Elke und Bernd Lippold | Liane Breiter | Ulrike und Lutz Sommermeyer | Waltraud und Karl Prüfer ... sowie allen Kuchenbäckerinnen und auch all jene, die wir hier vergessen haben sollten!

An dieser Stelle ein großes Lob an Simone, die mit ihrem Bingo die Gäste in ihren Bann zog, viel Vorarbeit in Bezug auf die Preise leistete und immer und überall den vollen Durchblick bei organisatorischen Fragen hatte – weiter so! Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr!

Noch ein Wort: Die Ausfahrt des Feuerwehrvereines führt uns in der Adventszeit nach Quedlinburg. Alles Weitere wird noch mitgeteilt.

Der Vorstand, Feuerwehrverein Hilbersdorf/Rußdorf

Gemeinde Kauern

Kirchennachrichten

12. November 2017 | 17:00 Uhr

Wir laden herzlich ein zum nächsten Gottesdienst am Sonntag, dem 12. November 2017, um 17:00 Uhr. Der Gottesdienst zum Totengedenken mit Heiligem Abendmahl wird gehalten von Frau Pfarrerin Schaller.

Die Kirchenältesten Kauern

Gemeinde Linda

Sitzung des Gemeinderates

29. November 2017 | 19:00 Uhr

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem 29. November 2017, 19:00 Uhr, statt. Die Tagesordnung und der Sitzungsort werden rechtzeitig ortsüblich bekanntgegeben.

Breitbandausbau in Linda vor dem Abschluss Einladung zur Informationsveranstaltung

Wer gerne schnell im Internet unterwegs ist, kann sich doppelt freuen: Die Telekom baut ihr Netz um und erhöht zugleich das Tempo. Der zwischen der Gemeinde und der Telekom Deutschland GmbH vertraglich vereinbarte Breitbandausbau geht auf die Zielgerade. Rund 180 Haushalte in Linda / OT Linda bekommen bis Mitte November 2017 schnelles Internet. Gebaut wird ebenfalls im OT Pohlen. Dort soll der Ausbau bis Ende Mai 2018 abgeschlossen werden. In Linda werden zwei Verteiler mit neuer Technik überbaut und fast 4,0 km Glasfaserkabel neu verlegt. Das neue Netz wird so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen und Fern-sehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud wird bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s.

Die Telekom bietet in diesem Zusammenhang eine Informationsveranstaltung und Beratungstage vor Ort an. Der Termin für die Infoveranstaltung ist **am Donnerstag, dem 2. November 2017, 19:00 Uhr**, im Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus Linda, Hauptstraße 14.

Individuelle Bürgerberatung vor Ort

Freitag, 03.11.2017, 18:00 – 21:00 Uhr

Hauptstraße 14, 07580 Linda
im Feuerwehr- und Bürgerhaus

Samstag, 04.11.2017, 09:00 – 12:00 Uhr

Bahnhofstraße 3 a, 07580 Braunschwalde
bei EP Feistel

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich auch in allen Telekom-Shops und im Fachhandel sowie im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren und vorab registrieren lassen.

Gemeinsame Übung erfolgreich absolviert

Ein Brand der Bergeräume in der Agrargenossenschaft Linda – so lautete das Szenario, welches die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinden Linda und Braunschwalde bei der Gemeinschaftsübung am 29. September 2017 probten.



Nach kurzer Lageerklärung begann die Übung. Es wurde die Wasserversorgung von zwei verschiedenen



Wasserentnahmestellen vorgenommen. Dabei wurde über eine Strecke von insgesamt 700 m Schlauch das Wasser zum Brandherd gefördert. Das Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Braunschwalde konnte über den vorhandenen Schnellangriff die erste Brandbekämpfung vornehmen und wurde dann mit Wasser aus der langen Wegestrecke versorgt.



Solche Gemeinschaftsübungen dienen der Zusammenarbeit der Kameraden der verschiedenen Wehren und helfen, die Gegebenheiten vor Ort im Einsatzfall schon etwas genauer zu kennen. Dies zeigte auch die Auswertung in gemütlicher Runde, in welcher die Übung bei Rostern und Getränken nachbereitet wurde.

Vielen Dank an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Linda und Braunschwalde sowie der Agrargenossenschaft Linda.

*Freiwillige Feuerwehr Linda und
Bürgermeister Alexander Zill*

Gemeinde Paitzdorf

Micha ist Deutscher Meister

Riesengroße Freude über den aus Sicht der Bogenschützen des BSV Paitzdorf doch etwas überraschenden Ausgang der Deutschen Meisterschaften Feld/Wald im niedersächsischen Hornburg herrschte am frühen Sonntagabend bei allen Beteiligten. Ohne spezielle Erwartungen angereist, stand am Ende ein kompletter Medaillensatz zu Buche. Nach dem krankheitsbedingten Ausfall von Karsten Lokotsch verblieben vier qualifizierte Starter, von denen mit Michael Hofmann (M, Compound), Patrick Sachse (M, Jagdbogen) und Heiko Dalibor (MÜ55,

Jagdbogen) drei Männer ihrem Debüt bei einer solchen Meisterschaftsveranstaltung entgegensehen. Mit Linda Charlotte Mentzel (WU14, Jagdbogen) war ausgerechnet die Jüngste die Meisterschaftserfahrenste.

Am Samstag auf der Feldrunde, bei der es darum geht, aus verschiedenen Distanzen jeweils drei Pfeile auf 24 schwarz-gelbe Feldscheiben mit 20 bis 80 cm Durchmesser zu zielen, bestätigte Linda mit 107 Ringen ihre persönliche Bestmarke in diesem Format, konnte erwartungsgemäß als einziges qualifiziertes Mädchen den Jungen in der Altersklasse bis 17 Jahre nicht Paroli bieten und wurde am Ende Fünfte. Micha erging es in der Compoundklasse ähnlich. Als Vierzehnter hatte er mit dem Ausgang der Entscheidung nichts zu tun, obwohl auch er seine Vorleistung auf 313 Ringe verbesserte.

Grandios entwickelte sich die Waldrunde, bei der nach 3D-Regeln auf 28 Tierbilder geschossen wird, obwohl die äußereren Bedingungen bei mehrstündigem Nieselregen alles andere als einladend waren. Patrick Sachse gelang mit 295 Punkten ein starker Wert in einem konstant guten Wettkampf, bei welchem er am Ende nur einen Punkt hinter dem Zweitplatzierten die Bronzemedaille einfuhr. Linda Charlotte Mentzel durfte diesmal gegen Gleichaltrige starten und gewann mit 163 Punkten als einziges Mädchen im Feld der U14-Jagdbogenschützen mit Silber ihre dritte DM-Medaille 2017.



Eine Sensation bahnte sich nach dem guten Schießergebnis (406 von maximal möglichen 420 Punkten) für unseren Compounder Michael Hofmann an. Als Achter der Qualifikationsliste hatte er sich eine Top 6-Platzierung erhofft, erwischte aber die beste Tagesform aller Teilnehmer und traf als einziger seiner Altersklasse 25 mal ins Kill, was ihm am Ende unter dem Jubel aller mitgereisten Vereins- und Familienmitglieder sogar die Goldmedaille und den Deutschen Meistertitel einbrachte. Unser Routinier Heiko Dalibor, der sich in den letzten Wochen in blendender Verfassung befand, erwischte leider keinen für ihn zufriedenstellenden Tag und wurde am Ende Neunter.

Damit schraubten die Paitzdorfer Bogenschützen ihre Medaillenbilanz bei Deutschen Meisterschaften in diesem Jahr auf fünf Plaketten (2 G, 1 S, 2 B), ein starkes Ergebnis in der ersten DM-Saison für den Gesamtverein.

André Lütge, BSV Paitzdorf | Abt. Bogenschießen

Kirchennews

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde

Sonntag, 29.10.2017

14:00 Uhr Zentral-Gottesdienst mit Kinderkirche und anschließendem Kaffeetrinken in Paitzdorf, es wird auch der Erntedank-Gottesdienst in Paitzdorf gefeiert

Dienstag, 31.10.2017

10:00 Uhr Musikalischer Festgottesdienst zum 500. Jubiläum der Reformation mit anschließendem Brunch im Pfarrhaus

Freitag, 10.11.2017

17:00 Uhr Martinsandacht mit anschl. Lampionumzug und Teilen der Martinshörnchen in der Kirche Paitzdorf

Sonntag, 12.11.2017

17:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Totengedenken in der Kirche Mennsdorf

Dienstag, 14.11.2017

14:30 Uhr Frauenkreis in Paitzdorf

Sonntag, 19.11.2017

14:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Totengedenken in der Kirche Paitzdorf

Montag bis Freitag, 20. – 24.11.2017

18:00 Uhr Andacht zur Friedensdekade in der Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 26.11.2017

14:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Totengedenken in der Kirche Reust

Wir grüßen Sie mit dem Spruch zum Monat November

„Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein.“ Hesekiel 37,27

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen

Ihre Gemeindepfarrer

Gemeinde Rückersdorf



YOGA IN REUST

Yogakurse • Einzelunterricht • Klangschalenmassage
kleine Events von 2 – 3 Stunden zum Relaxen

Kostenlose Schnupperkurse:

So., 05.11.2017	08:00 – 09:00 Uhr	Meditation und Achtsamkeit
Mo., 06.11.2017	19:00 – 20:30 Uhr	Hathayoga
Di., 07.11.2017	09:00 – 10:30 Uhr	Yin-Yoga

Sabine Stößel, Yogalehrerin
Hauptstr. 37, 07580 Reust, Tel.: 0162 1707879, slb.stoessel@gmail.com

Die FF Haselbach informiert

Termine im November 2017

Samstag, 11.11.2017

19:30 Uhr Versammlung der FF
im Kultur- und Vereinshaus

Samstag, 18.11.2017

09:00 Uhr traditionelles Karpfenfischen am Stausee
A. Plecher, Wehrleiter | E. Parnitzke, Vereinsvorsitzender

Märchenaufführung

2. Dezember 2017 | 18:00 Uhr

Liebe Einwohner der Gemeinde Rückersdorf, liebe Leser des Amtsblattes der VG Wünschendorf!

Der Feuerwehrverein Rückersdorf lädt Sie am Samstag, dem 2. Dezember 2017, um 18:00 Uhr, zur traditionellen Aufführung eines Märchens auf der Bühne am Feuerwehr- und Bürgerhaus recht herzlich nach Rückersdorf ein.

Im Feuerwehr- und Bürgerhaus wird eine Ausstellung von Modelleisenbahnen verschiedener Größen zu bestaunen sein. Für diese Ausstellung suchen wir weitere Ausstellungstücke von einst und heute:

Modelleisenbahnen, Dampfmaschinen, Puppen und Puppenstuben, Krippen, Pyramiden, Schwibbögen, Nussknacker, Spielzeug, Genähtes, Kerzen, Bücher und vieles mehr ... und alles, was mit Weihnachten und der Adventszeit zu tun hat!

Sollten Sie Ihre Schätze präsentieren wollen, kontaktieren Sie bitte den Feuerwehrverein Rückersdorf:

E-Mail: vereinffwrueckersdorf@gmail.com

Telefon: 0162 2746896 (Alexander Quack,
täglich nach 17:00 Uhr)

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Rückmeldung!

Feuerwehrverein Rückersdorf

Kirchennews

Gottesdienste

Sonntag, 29.10.2017 – 20. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Zentralgottesdienst mit Kinderkirche für das Kirchenspiel Ronneburg in Paitzdorf, anschließend Kirchenkaffee

Dienstag, 31.10.2017 – Reformationsfest

10:00 Uhr Musikalischer Festgottesdienst zum 500. Jubiläum der Reformation mit anschließendem Brunch in der Marienkirche in Ronneburg

Sonntag, 12.11.2017 – dritt. Sonntag im Kirchenjahr

14:40 Uhr Gottesdienst in Rückersdorf mit Feier des Heiligen Abendmahls und Totengedenken

Sonntag, 19.11.2017 – vorl. Sonntag im Kirchenjahr

16:00 Uhr Gottesdienst in Haselbach (Friedhofskapelle) mit Feier des Heiligen Abendmahls und Totengedenken

Weitere Veranstaltungen

Montag, 06.11. und 27.11.2017

16:00 Uhr Christenlehre für Kinder bis zur 2. Klasse
17:00 Uhr Christenlehre für Kinder von 3. – 6. Klasse im Pfarrhaus in Rückersdorf

Mittwoch, 08.11.2017

14:30 Uhr Frauenkreis im Kultur- und Vereinshaus in Haselbach

Donnerstag, 09.11.2017

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis im Christophorus-Haus in Ronneburg

Freitag, 10.11.2017 – Martinstag

16:30 Uhr Martinsandacht in der Kirche in Rückersdorf, anschließend Martinsumzug und Teilen der Martinshörnchen am Feuer

Freitag 17.11.2017

19:00 Uhr Junge Gemeinde (JG) im Pfarrhaus in Ronneburg

Montag bis Freitag, 20.11. – 24.11.2017

18:00 Uhr Andachten zur ökum. Friedensdekade in der Marienkirche Ronneburg (20.11. S. Kuttig; 21.11. Pfrin G. Schaller; 22.11. Pfr. A. Schaller; 23.11. Dekan Schreiter; 24.11. Grit Weidner)

Hinweis

Im November kann das Wasser- und Kirchengeld in Rückersdorf bezahlt werden:

Samstag, 04.11.2017, 09:00 – 11:00 Uhr

für Rückersdorf bei Gerhard Ackermann

Samstag, 18.11.2017, 09:00 – 11:00 Uhr

für Haselbach bei Bernd Pfeifer

„Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“ 1. Korinther 3,11

Auf diesem Fundament stehen wir fest, unerschütterlich und ewig. Dessen können wir gewiss sein. Ihnen allen ein gesegnetes Reformationsfest wünscht

Ihr Gemeindekirchenrat Rückersdorf/Haselbach

Gemeinde Seelingstädt

Neues vom Feuerwehrverein

Silvester in Friedmannsdorf

In diesem Jahr ist wieder eine Silvesterveranstaltung im Gemeindesaal Friedmannsdorf geplant. Karten dafür können ab sofort unter der Tel.-Nr. 036608 97029 bei Smektalla vorbestellt werden.

Der Verkauf der Karten findet zum Adventsnachmittag im Saal Friedmannsdorf statt.

Dankeschön!

Wir möchten uns noch recht herzlich bei der Firma „Tierzucht GmbH Langenbernsdorf“ für die Spende zu unserem Kinderfest im September bedanken.

Feuerwehrverein Friedmannsdorf e. V.

Einladung der FF Seelingstädt

Am 10. November 2017 findet um 18:00 Uhr die nächste Leitungssitzung im Gerätehaus Chursdorf statt.

Der nächste Dienst mit dem Thema „Tragbare Leitern / Hubrettungsfahrzeuge“ findet am Freitag, 24. November 2017, um 18:00 Uhr, im Gerätehaus Chursdorf statt. Alle Kameraden sind dazu herzlich eingeladen.

Falk Wunschel, Ortsbrandmeister

News vom Seelingstädtter Carnevalsclub

25. November 2017



Am 11.11.2017 um 11:11 Uhr, starten wir am Sportlerheim Seelingstädt wieder in die Fünfte Jahreszeit. Die Bürgermeisterin wird ihres Amtes entthoben und übergibt die Geschäfte in die Hände unserer närrischen Karnevalsregierung. Schaulustige sind an diesem Tag herzlich willkommen! Das muss natürlich gefeiert werden – am Samstag, dem 25. November 2017, findet im Gasthof Braunschwalde unsere 1. Faschingsveranstaltung für alle Karnevalsfreunde statt. Alle Termine der Saison 2017/18 im Überblick (Veranstaltungsort ist der Gasthof Braunschwalde):

- | | |
|------------|----------------------------|
| 25.11.2017 | Auftaktveranstaltung |
| 20.01.2018 | Fasching ab 30 und Vereine |
| 03.02.2018 | Fasching für Jung und Alt |
| 10.02.2018 | Fasching ab 50 |
| 11.02.2018 | Kinderfasching |

Änderungen vorbehalten! Weitere Infos im Internet unter www.trudehaunein.de und über Facebook.

Modellbahnclub Seelingstädt e. V.

18./19. November und 9./10. Dezember 2017

Der Herbst hat begonnen, die Tage werden kürzer und damit steigt auch wieder das Interesse an der kleinen Bahn. Nach arbeitsreichen Monaten öffnen wir unser Haus und präsentieren unsere Modelle in neuem Glanz.

Am Wochenende des 18. und 19. November 2017 kann wieder Groß und Klein in unserem „Haus der Modellbahn“ die kleinen Züge in Aktion bewundern. Es kann sicherlich wieder etliches Neues auf dem Gebiet der Modellbahn entdeckt werden. An diesem Wochenende haben wir mal keinen Gastaussteller in unseren Räumen, sondern präsentieren eine weitere Vereinsanlage in der Spurweite H0. Des Weiteren kann in unserem Gebrauchtwarenangebot sicherlich so manches Schnäppchen von Eisenbahnfreunden ergattert wurde. Zusätzlich ist ein Modellbahn-Fachhändler vertreten, welcher eine breite Palette von Modellbahnartikeln anbietet.

Wir möchten hier auch schon auf unser Ausstellungswochenende am zweiten Advent (9./10. Dezember 2017) hinweisen. Unsere Öffnungszeiten:

Samstag 13:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr

MBC Seelingstädt e. V., der Vorstand

Schließung der „APOTHEKE AM BAHNHOF“ in Crimmitschau

Hiermit möchte ich informieren, dass die Apotheke ab 1. Dezember dieses Jahres geschlossen wird. Ich verabschiede mich in den Ruhestand und habe leider, trotz intensivem Bemühen, keine Nachfolge gefunden.

Ich bedanke mich bei meinen Kunden, die mich in den vergangenen 24 Jahren unterstützt haben, für die angenehme Zusammenarbeit und das Vertrauen, das in mich und meine Mitarbeiterinnen gesetzt wurde.

Die Bescheinigungen für Krankenkassen und Finanzamt können bis zum 15. Dezember 2017 auch telefonisch angefordert werden.

Ich weiß es hoch zu schätzen, dass unsere Kundschaft uns in den vielen Jahren, auch in persönlich oftmals schweren und leidvollen Wegstrecken, vertraute. Uns war es immer ein Herzensanliegen, fachlich und persönlich begleitend zur Seite zu stehen.

Für die Zukunft wünsche ich alles Gute und versichere, dass ich gerne an meine aktive Zeit zurückdenke.

Rosina Grahnert
Apothekerin Rosina Grahnert

Kirchennachrichten

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 29.10.2017 – 20. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirchweihfestgottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Wiederindienstnahme der Jehmlich-Orgel an der Orgel: Kirchenmusikdirektor Henk Galenkamp, Zwickau; anschließend Zeit für Gespräche/Begegnungen bei einem Imbiss
- Christuskirche Chursdorf

Dienstag, 31.10.2017 – Reformationstag

09:30 Uhr Gemeindebibeltag
- Sachsenlandhalle Glauchau
10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, anschließend Imbiss mit Reformationsbrötchen
- St.-Martins-Kirche Rußdorf

Sonntag, 05.11.2017 – 21. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirchweihfestgottesdienst mit Hl. Abendmahl
- Kirche Blankenhain

Freitag, 10.11.2017 – Martinstag

17:00 Uhr Feier des Martinstage
- Kirche Blankenhain

Sonntag, 12.11.2017. – Dritt. So. des Kirchenjahres

08:30 Uhr Kirchweihfestgottesdienst mit Hl. Abendmahl
- St.-Johannis-Kirche Seelingstädt
10:00 Uhr Kirchweihfestgottesdienst mit Hl. Abendmahl
- St.-Martins-Kirche Rußdorf

Sonntag, 19.11.2017 – Vorl. So. des Kirchenjahres

10:00 Uhr Gottesdienst
- Christuskirche Chursdorf

Mittwoch, 22.11.2017 – Buß- und Bettag

10:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
- Laurentiuskirche Crimmitschau

Sonntag, 26.11.2017 – Ewigkeitssonntag

08:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Totengedenken

- St.-Martins-Kirche Rußdorf

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Totengedenken
- St.-Johannis-Kirche Seelingstädt

Sonntag, 03.12.2017 – 1. Sonntag im Advent

14:00 Uhr Adventsmusik mit dem Doppel-Vocalquartett des Goethe-Gymnasiums/Rutheneum seit 1608 Gera
- St.-Johannis-Kirche Seelingstädt

Wir laden ein zu Mitarbeit und Gemeinschaft

Frauenfrühstück

Di. 07.11. | 08:30 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt
Di. 21.11. | 08:30 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Treff junger Mütter

Do. 09.11. | 20:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain
(Rückfragen an Frau Enke, Tel. 036608 20432)

Christenlehre (außer in den Ferien)

Mittwoch – Gemeindesaal Seelingstädt
16:00 Uhr (Klasse 1 – 3) | 17:00 Uhr (Klasse 4 – 6)
Mi. 29.11. | 16:00 Uhr | Adventsbasteln für alle

Donnerstag – Pfarrhaus Blankenhain
14:00 Uhr (Klasse 1 + 2) | 15:00 Uhr (Klasse 3 + 4)
16:00 Uhr (Klasse 5 + 6)

Do. 30.11. | 15:00 Uhr | Adventsbasteln Klasse 1 – 3
Do. 30.11. | 16:00 Uhr | Adventsbasteln Klasse 4 – 6

Vorkonfirmanden/Konfirmanden (vierzehntägig)

Do. 17:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Junge Gemeinde

Fr. 20:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Kinderstunde

Sa. 04.11. | 09:30 – 11:00 Uhr | Gem.-saal Seelingstädt

Sa. 18.11. | 09:30 – 11:00 Uhr | Gem.-saal Seelingstädt
(Rückfragen an Frau Maria Helgert, Tel. 036608 20825)

Kinderchor (außer in den Ferien)

Di. 17:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Kirchenchor

Di. 18:30 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Posaunenchor

Mo. 17:30 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Gemeindenachmittag mit Tischabendmahl

Mi. 15.11. | 14:30 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Seniorenkreis

Do. 02.11. | 14:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Sächsischer Gemeindebibeltag

„Reformation und kein Ende“ lautet das Thema des diesjährigen Sächsischen Gemeindebibeltages am Reformationstag, dem 31. Oktober 2017, in der Sach-

senlandhalle in Glauchau (An der Sachsenlandhalle 3, 08371 Glauchau). Nach einem gemeinsamen Start um 09:30 Uhr werden ab 10:00 Uhr der Gemeindebibeltag und der Jugendbibeltag parallel zueinander stattfinden. Detaillierte Informationen siehe auch unter www.gemeindebibeltag.de.

Monatsspruch für November

Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein. Ez 37,27 (L)

Der dreieinige Gott segne unsere Gemeinden und alle ihre Glieder nach dem Reichtum seiner Gnade.

Es grüßen Sie die Kirchenvorstände und Pfarrer Thomas von Ochsenstein

Gemeinde Teichwitz

Verkehrsteilnehmerschulung

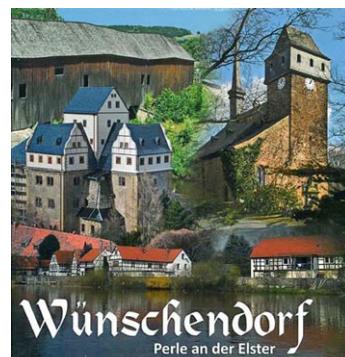
15. November 2017 | 19:00 Uhr

Die Verkehrswacht Gera e. V. und die Gemeinde Teichwitz laden am Mittwoch, dem 15. November 2017, um 19:00 Uhr, zu einer kostenlosen Verkehrsteilnehmerschulung ein. Diese findet im Gemeideraum Teichwitz Nr. 15 statt. Herr Tolle, der 1. Vorsitzender der Verkehrswacht Gera, hält den Vortrag über neue Verkehrsregelungen und alle interessierten Bürger sind herzlichst dazu eingeladen. Bitte denkt an eure Stempelkarte und eventuelle Schreibutensilien.

Steffen Wolff, Bürgermeister

Gemeinde Wünschendorf/Elster

Bildband von Wünschendorf/Elster



Diesen tollen Bildband über die Gemeinde Wünschendorf/Elster erhalten Sie in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und im Schreibwarengeschäft „Kunterbunt“, Poststraße 10, 07570 Wünschendorf/Elster.

Öffentliche Toilette in Wünschendorf

Schon des Öfteren wurde das Thema einer öffentlichen Toilette an mich herangetragen, zuletzt in der Gemeinderatssitzung vom 21. September 2017. Hierzu gibt es folgendes zu sagen: Eine öffentliche Toilette wird bei der Planung zum Ausbau des Bahnhofsgebäudes berücksichtigt werden. Bis dahin stehen die Toiletten in der Wünschendorfer Gemeindeverwaltung, Poststraße 8, allen Bürgern und Gästen während der Öffnungszeiten als öffentliche Toiletten zur Verfügung.

Marco Geelhaar, Bürgermeister

Schulung für Verkehrsteilnehmer

22. November 2017 | 19:00 Uhr

Die Verkehrswacht Gera führt am Mittwoch, dem 22. November 2017, um 19:00 Uhr, eine Verkehrsteilnehmerschulung im „Gasthaus zum Klosterhof“ in Wünschendorf/Cronschwitz durch.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Einladung zur Weihnachtsfeier

3. Dezember 2017 | 14:00 Uhr

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Wünschendorf führt am Sonntag, dem 3. Dezember 2017, um 14:00 Uhr, in der Gaststätte „Elsterperle“, die Weihnachtsfeier mit Kaffee, Kuchen und Abendimbiss sowie kultureller Umrahmung durch. Dazu laden wir Sie, als Mitglied der Volksolidarität und interessierte Bürger der Gemeinde, recht herzlich ein. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu können.

Um eine Rückantwort bitten wir bis zum 18. November 2017 bei Frau Bärbel Weber, Fuchstalstraße 7, oder Frau Anita Urban, Am Kalkwerk 21. Der Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder beträgt 12,- Euro für Kaffee, Kuchen, Imbiss und Kulturprogramm.

Vorstand der VS – Ortsgruppe Wünschendorf

Der Veitsberger Carneval Club präsentiert in Wünschendorf seine



39. Saison



Gala-Abend am Sa., 11.11.2017, ab 19:00 Uhr, in der Gaststätte „Elsterperle“ in Wünschendorf/E.

Kartenvorbestellungen: Bitte in der „Elsterperle“. Kartenvorverkauf am 10.11.2017, 18:00 – 19:00 Uhr.

11.11.2017, 11:11 Uhr
Schlüsselübernahme am Rathaus!

Gestaltung von Grabstätten auf dem Friedhof Wünschendorf/Elster

In der Friedhofssatzung der Gemeinde Wünschendorf/Elster heißt es:

„Friedhöfe dienen der Bestattung und der Pflege der Gräber im Andenken an die Verstorbenen. Jede Grabstätte ist so zu gestalten und so an die Umgebung anzupassen, dass der Friedhofszauber und der Zweck dieser Satzung, sowie die Würde des Friedhofes in seinen einzelnen Teilen und seiner Gesamtanlage gewahrt bleibt.“

Oft werden aber Büsche und Bäume auf die Gräber gepflanzt, die nicht nur den eigenen Grabstein mit der Zeit lockern und den Grabeinfass heben können, es werden auch Nachbargrabstätten in Mitleidenschaft gezogen.

In den §§ 27 – 30 der Friedhofssatzung, sind die Herrichtung und Pflege der Grabstätten geregelt. Festgelegt sind zum Beispiel:

§ 27 „Alle Grabstätten müssen im Rahmen der Vorschriften des § 18 hergerichtet und dauernd in Stand gehalten werden. Dies gilt entsprechend für den Grab- schmuck. Verwelkte Blumen und Kränze sind unverzüglich von der Grabstätte zu entfernen. Die Gestaltung der Gräber ist dem Gesamtcharakter des Friedhofes, den besonderen Charakter des Friedhofteiles und der unmittelbaren Umgebung anzupassen. Die Grabstätten dürfen nur mit Pflanzen bepflanzt werden, die andere Grabstätten und die öffentlichen Anlagen und Wege nicht beeinträchtigt.“

§ 29 „Die Grabstätten müssen in ihrer Gesamtfläche bepflanzt werden und sich in ihrer gärtnerischen Gestaltung der Umgebung anpassen. Unzulässig ist:

- a) das Pflanzen von Bäumen oder großwüchsigen Sträuchern,
- b) das Einfassen der Grabstätten mit Hecken, Steinen, Metall oder Glas,
- c) das Errichten von Rankgerüsten, Gittern und Pergolen.

Soweit es die Friedhofsverwaltung für vertretbar hält, kann sie Ausnahmen von den Vorschriften im Einzelfall zulassen“.

Ein großes Problem zeichnet sich derzeit auch auf den Urnengemeinschaftsanlagen ab. Auf beiden Anlagen wurden extra Halterungen für Vasen geschaffen. Aber die Vasen werden z. B. auf der Stelenanlage einfach zwischen die Pflastersteine gedrückt und in der oberen Anlage rings in die Rabatte. Dies betrifft auch Gestecke, Kerzen, Engel u. ä.

Das Abstellen von Blumen ist aber nur in den dafür angelegten Halterungen erlaubt! Alle anderen abgestellten Gegenstände werden von der Friedhofsverwaltung eingesammelt und können beim Friedhofsverwalter abgeholt werden.

Wir bitten alle Nutzungsberichtigten sich an die geltenden Vorschriften der Friedhofssatzung der Gemeinde Wünschendorf/Elster zu halten.

Gnebner, Hauptamt



Aufbau-und Ausgleichstraining für die Wirbelsäule

Unser nächstes Kursangebot erwartet Sie **jeweils montags, vom 8. Januar bis 12. März 2018, und donnerstags, vom 2. November 2017 bis 18. Januar 2018**, in der Grundschule Gebrüder Grimm Wünschendorf. Der Kurs am Montag findet immer von 17:00 bis 18:00 Uhr und am Donnerstag jeweils von 18:30 bis 19:30 Uhr statt.

Präventionssport unterstützen alle gesetzlichen Krankenkassen, wenn Sie Fragen dazu haben, unser Kursangebot kennen lernen wollen, melden Sie sich telefonisch, per SMS oder E-Mail oder kommen direkt zur Kurszeit vorbei. Sie sind immer herzlich willkommen!

Kursleitung:

Uta Thiele

Trainer für Pilates / PräventionsSport / Entspannung

Telefon: 0365 51779979

E-Mail: utathiele@gmx.de

Übung der Freiwilligen Feuerwehr in Wünschendorf

Am Samstag, dem 7. Oktober 2017, hieß es für unsere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wünschendorf gemeinsam mit den Feuerwehren Endschütz und Ronneburg und dem ASB: (Übungs-) Einsatz in der Brunnenstraße in Wünschendorf.



Bei einer lang geplanten und bereits in der Zeitung angekündigten Feuerwehrgrößübung wurde ein Unfall zwischen einem Schulbus, einem Baufahrzeug und einem PKW mit mehreren schwer- und leichtverletzten Personen simuliert.

Die Feuerwehrmänner hatten alle Hände voll zu tun. Straßen mussten abgesperrt, Zelte aufgebaut und Verletzte versorgt und beruhigt werden. Die Bergung der zwei schwerverletzten Personen in dem zwischen Bus und Baufahrzeug eingeklemmten PKW stellte die größte Herausforderung dar.

Besonders der im Wagen eingeklemmte Beifahrer konnte erst befreit werden, nachdem die Scheiben herausgeschlagen, Seitenstreben aufgeschnitten und das Dach abgehoben wurde. In der Zwischenzeit wurden die anderen Verletzten in einem provisorisch aufgebauten Zelt

medizinisch und psychologisch betreut. Der gesamte Verkehr wurde während der Übung durch die Poststraße umgeleitet. Der Einsatz demonstrierte eindrucksvoll, wie professionell und technisch sehr gut ausgestattet die Wünschendorfer Feuerwehr agiert.

Das Szenario hat gezeigt, dass wir uns jederzeit auf die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr verlassen können und im Brand- und Katastrophenfall kompetente Hilfe zur Stelle ist.



Hierfür gilt nochmals mein ausdrücklicher Dank allen Feuerwehrkameraden für ihre freiwillige Einsatzbereitschaft.

Marco Geelhaar, Bürgermeister

Kirchennachrichten

Gottesdienstordnung November 2017

Mittwoch, 01.11.2017

17:00 Uhr St. Elisabeth | Gottesdienst zu Allerheiligen

Freitag, 03.11.2017

19:00 Uhr Martin-Luther-Haus | Gottesdienst

Samstag, 04.11.2017

17:00 Uhr St. Peter + Paul
Kirchweihgottesdienst + Chor

Sonntag, 05.11.2017 – 21. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 08.11.2017

18:00 Uhr Großfalka | Gottesdienst

19:00 Uhr St. Nicolai | Gottesdienst

Freitag, 10.11.2017 – Martinstag (Martini)

18:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit
Martinsandacht mit anschl. Lichterprozession
zur Grundschule

Samstag, 11.11.2017

17:00 Uhr Kirche Hilbersdorf | Gottesdienst

18:00 Uhr Erlöserkirche Nebra | Gottesdienst

Sonntag, 12.11.2017 – Dritt. Sonntag im Kirchenjahr

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit
Friedensbitt-Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Montag 13.11.2017

12:00 Uhr St. Peter + Paul | Friedensgebet

Dienstag, 14.11.2017

12:00 Uhr Kirche Untitz | Friedensgebet

Mittwoch, 15.11.2017

12:00 Uhr Kirche Großfalka | Friedensgebet

17:00 Uhr St. Elisabeth | Gottesdienst

Donnerstag, 16.11.2017

12:00 Uhr St. Marien | Friedensgebet

Freitag, 17.11.2017

12:00 Uhr Kirche Hilbersdorf | Friedensgebet

19:00 Uhr Martin-Luther-Haus | Gottesdienst

Samstag, 18.11.2017

12:00 Uhr Erlöserkirche | Friedensgebet

18:00 Uhr St. Peter + Paul | Gottesdienst

Sonntag, 19.11.2017 – Vorl. Sonntag im Kirchenjahr

09:00 Uhr Denkmal Bergstraße

Andacht zum Volkstrauertag

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Montag, 20.11.2017

12:00 Uhr St. Elisabeth | Friedensgebet

Dienstag, 21.11.2017

12:00 Uhr St. Nicolai | Friedensgebet

Mittwoch, 22.11.2017 – Buß- und Betttag

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Beichtgottesdienst

18:00 Uhr Großdraxdorf
Gottesdienst + Totengedenken

Freitag, 24.11.2017

19:00 Uhr Martin-Luther-Haus | Gottesdienst

Samstag, 25.11.2017

14:00 Uhr St. Peter + Paul Wolf.

Gottesdienst + Totengedenken

15:30 Uhr St. Elisabeth

Gottesdienst + Totengedenken

17:00 Uhr Kirche Hilbersdorf

Gottesdienst + Totengedenken

18:15 Uhr Erlöserkirche Nebra

Gottesdienst + Totengedenken

Sonntag, 26.11.2017 – Ewigkeits- (Toten-) Sonntag

08:30 Uhr Kirche Großfalka

Gottesdienst + Totengedenken

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit

Gottesdienst + Totengedenken

13:00 Uhr Kirche Untitz

Gottesdienst + Totengedenken

14:30 Uhr Friedhof Veitsberg | Friedhofsandacht

15:30 Uhr St. Nicolai Mosen

Gottesdienst + Totengedenken

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst + Totengedenken

Mittwoch, 29.11.2017

keine Gottesdienste

Donnerstag, 30.11.2017

18:00 Uhr Pfarrhof Cronschwitz | Pyramidenanschub

Freitag, 01.12.2017

18:00 Uhr Martin-Luther-Haus

Eröffnung lebendiger Adventkalender 2017